

Leistungsverzeichnis Löschgruppenfahrzeug HLF 10 nach DIN 14 530-26

Los 1: Fahrgestell

1. Allgemeines

Neben den in der folgenden Beschreibung gemachten Anforderungen gelten die folgenden Normvorschriften sowie alle darin aufgeführten mitgeltenden Normen. Dies betrifft insbesondere die Einhaltung von Grenzwerten, solange keine abweichenden Grenzwerte gemacht werden:

DIN EN 1846 – 1 (Ausc. 07.2011)
DIN EN 1846 – 2 (Ausc. 05.2013)
DIN EN 1846 – 3 (Ausc. 11.2013)
DIN EN 1028 – 1 (Ausc. 09.2008)
DIN EN 1028 – 2 (Ausc. 06.2008)
DIN 14 502 – 3 (Ausc. 02.2008)
DIN 14 530 – 1 (Ausc. 08.2000)
DIN 14 530 – 26 (Ausc. 11.2011)
DIN 14 530 – 26 A1 (Ausc.04.2016)
DIN 14 530 – 26 A2 (Ausc. 06.2017)

Darüber hinaus gelten alle Vorschriften der Straßenverkehrszulassungsordnung StVZO sowie der UVV Fahrzeuge.

Der **Grundpreis** ergibt sich aus allen nachfolgenden Positionen, soweit sie nicht mit „Zusatzoption“ gekennzeichnet sind.

Die mit „Zusatzoption“ gekennzeichneten Positionen sind **nicht** in den Grundpreis einzurechnen.

Der Bieter wird gebeten, nähere Angaben zu den aufgeführten Positionen im anliegenden **Preis- und Datenblatt** zu machen.

Die Auslieferung des Fahrzeuges hat an einen noch zu benennenden Aufbau-Hersteller in Deutschland zu erfolgen. Die Kosten hierfür müssen im Angebot enthalten sein. Mehrkosten für eine Lieferung an einen noch zu benennenden Aufbau-Hersteller im europäischen Ausland können gegen Nachweis gesondert in Rechnung gestellt werden.

Zahlungs-, Liefer- und Garantiebedingungen gemäß anliegenden Vorgaben.

2. Kraftfahrzeugtechnische Beschreibung

Fahrgestell	Feuerwehrfahrgestell zur Aufnahme einer Besatzung von 1/8
Fahrgestell geeignet für den Aufbau einer Gruppenkabine	
zul. Gesamtmasse	ca. 14.000 kg – 15.000 kg
Maximale Abmessungen nach DIN	
Motor	Dieselmotor (Schadstoffarm Euro 6), Leistung ca. 250 kW
Getriebe	automatisiertes Schaltgetriebe für Einsatzfahrzeuge Vorrichtung, damit die Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges höchstens 100 km/h beträgt

Stadt Neustadt am Rübenberge

Nienburger Str. 31
31535 Neustadt a. Rbge.

Sachbearbeiter:
Tel.: 05032/84-426

Herr Knigge
Fax: 05032/84-430

Antriebsart	Allrad
Differenzialsperre an der Vorderachse (mit Summer), Hinterachse und Längs	
Nebenantrieb für Heckpumpe	
Vorbereitung für elektropneumatische Pumpenschaltung	
Vorbereitung für „Pump and Roll“ Betrieb	
Kühler	erhöhte Leistung für Standbetrieb
Bereifung	vorn: einzeln mit M+S-Profil, in größter zugelassener Bereifungsbreite, möglichst 385/55 R22,5 hinten: doppelt mit M+S-Profil, in größter zugelassener Bereifungsbreite, möglichst 2 x 275/70 R22,5 Entfall des Reserverades sowie der Halterung Das Anlegen von Anfahrhilfen muss möglich sein
Lenkung	mit hydraulischer Unterstützung
Federung	vorn und hinten verstärkt, Hinterachse Luftfederung mit Niveaueinstellung
Stabilisator	an Vorder- und Hinterachse
Bremssystem	2-Kreis-Druckluftbremse mit beheiztem Lufttrockner und automatischer Bremsnachstellung Betriebsbereitschaft nach 60 sec bei leeren Bremskesseln Automatischer Blockierverhinderer ABV (z.B. ABS) Antischlupfregelung (z.B. ASR) Elektronisches Stabilitätsprogramm (z.B. ESP)
Lieferung und Montage von 2 Schäkeln vorn	
Vorbereitung für den Anbau von 2 Schäkeln hinten	
Schmutzfänger	
Schutz für Ölwanne	
(1) Zusatzoption	Minderpreis für Dieselmotor Euro 5, Leistung ca. 210 kW

Elektrische Anlage

Netzspannung	24 Volt
Drehstromlichtmaschine	ca. 3.000 W / mind. 250 W bei Einschaltdrehzahl
Batterie(n)	2 x 12 V /ca. 140 Ah
Die Sicherungen sollen als Automaten ausgeführt sein.	
Halogenscheinwerfer	mit Leuchtweiten-Regulierung
Tagesfahrlicht	
Halogen-Nebelscheinwerfer	
2 Rückfahrscheinwerfer	
2 Nebelschlussleuchten	

Stadt Neustadt am Rübenberge

Nienburger Str. 31
31535 Neustadt a. Rbge.

Sachbearbeiter:
Tel.: 05032/84-426

Herr Knigge
Fax: 05032/84-430

Elektrische Vorbereitung für 2 zusätzliche Drei-Kammer-Leuchten am Heck des Geräteaufbaus oben
Funkentstörung nach DIN/VDE 0978

Entfall des Fahrtenschreibers, dafür Tachometer ohne Aufzeichnung.

Betriebsstundenzähler

Drehzahlmesser

Entfall Wegfahrsperre

Ohne Batterie Hauptschalter

Alle Schalter sind durch Symbole oder Beschriftung eindeutig und dauerhaft zu kennzeichnen und beleuchtet auszuführen.

Alle Kontrollleuchten sind durch Symbole oder Beschriftung eindeutig und dauerhaft zu kennzeichnen.

Fahrerhaus

Verstärkte Kipphydraulik für Fahrerhaus

Luftgefederter Fahrersitz

Zentralverriegelung

Fahrerhaus geeignet/vorbereitet zum Anbau einer Gruppenkabine nach Vorgabe des Aufbauherstellers

Frontscheibe aus Verbundglas

Lenkrad in Höhe und Neigung verstellbar

Außenspiegel Weitwinkelspiegel elektrisch verstell- und beheizbar auf Fahrer- und Beifahrerseite

Rampenspiegel auf der Beifahrerseite

(2) Zusatzoption Mehrpreis für Rampenspiegel elektrisch verstell- und beheizbar

Anfahr-Spiegel

Sonnenblende für Fahrer und Beifahrer

Ablage über Windschutzscheibe

Heizung mit Luftgebläse sowie Defrostergebläse für Frontscheibe

Scheibenwischer mind. zweistufig mit Intervall-Funktion

Scheibenwaschanlage

Haltegriff für Beifahrer

Herstellermäßig sind Fahrer- und Beifahrersitz als verstellbare Einzelsitze mit Automatik-Sicherheitsgurten und Kopfstützen vorzusehen.

Sonstiges

Kupplungs- und Bremsbeläge asbestfrei

Geräuschkapselung für Motor und Getriebe

Unterbodenschutz und Hohlraumkonservierung durch den Hersteller

Stadt Neustadt am Rübenberge

Nienburger Str. 31
31535 Neustadt a. Rbge.

Sachbearbeiter:
Tel.: 05032/84-426

Herr Knigge
Fax: 05032/84-430

Allgemeine Betriebserlaubnis

Durchführung der Abliefer-Inspektion

Wiegekarte des Fahrgestells

HINWEIS: Der übrige Aufbau wird vom Aufbau-Hersteller geliefert

Farbgebung

Außenlackierung	Feuerrot (RAL 3000)
Felgen	silber (Originalfarbe des Herstellers)
Rahmen	dunkel (Originalfarbe des Herstellers)
Stoßstange und Kotflügel	weiß (RAL 9010) lackiert

Zubehör

Verbandkasten

Betriebsanleitung

Inspektionsheft

Bordwerkzeug mit Wagenheber

Reifenfüllschlauch, 10 m

Zulassungsbescheinigung vorbereitet

Garantie

mind. 24 Monate